
NEWSLETTER der DMyK G e.V. – Oktober 2022

Aktuellste Informationen aus der DMyK G und zur MYK 2022...jetzt auch auf Twitter [@DmykGeV](#) und INSTAGRAM [@dmykgev](#)

- **MYK 2022 in Wien – Auszeichnungen, Preise, Gewinne**
- **Einladung – DMyK G-Webinar „Mykosen am Mittwoch“ 30. November 2022**
- **ISHAM wählt neuen Präsidenten in New Delhi**

Sehr geehrte Mitglieder der Deutschsprachigen Mykologischen Gesellschaft e.V.,
liebe Mykolog:innen,

mit diesem Newsletter möchten wir Ihnen u.a. alle Auszeichnungen, Preise und Gewinne der Jahrestagung vorstellen. Diese konnten auf der MYK vom 12.-14. September 2022 in Wien wieder persönlich, im festlichen und würdigen Rahmen vor großem Publikum sowie mit viel Beifall und Applaus überreicht werden.

Forschungsförderpreis und Nachwuchsförderpreis

Der mit 5.000 Euro dotierte **Forschungsförderpreis** der DMyK G wurde im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung an **Frau PD Dr. Ulrike Binder**, Innsbruck, verliehen. (Foto 1 ghw)



(1)



(2)

Den mit 2.000 Euro (gestiftet von Pfizer) dotierten **Nachwuchsförderpreis** erhielt **Frau Kathrin Spettel MSc (Wien)**. (Foto 2, ghw) Die Preise wurden durch die Tagungspräsidentin und Vorsitzende der DMykG, **Frau Professor Birgit Willinger, Wien**, und dem stell. Vorsitzenden, **Professor Oliver Kurzai, Würzburg**, überreicht. Zusammenfassungen der Vorträge und Kurzportraits der Preisträgerinnen finden Sie unter www.dmykg.de.

Johann-Lucas-Schönlein Plakette für Professor Dr. med. Oliver Cornely, Köln



Laudatio zur Verleihung der Johann-Lucas-Schönlein Plakette anlässlich des Gesellschaftsabends der 56. MYK in Wien, 13.9.2022

von Werner Mendling

Die neben der Ehrenmitgliedschaft höchste Ehrung, die die DMykG zu vergeben hat, ist die Verleihung der Johann- Lucas-Schönlein Plakette (durch Frau Prof. Birgit Willinger und Prof. Werner Mendling, Foto). Die DMykG hat diese Plakette seit 1981 bisher 24 Mal in unregelmäßigen Abständen verliehen. Sie zeichnet Persönlichkeiten aus, die sich in herausragender Weise um Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Mykologie verdient gemacht haben. Das Kuratorium hat sich in diesem Jahr einstimmig für Herrn **Professor Oliver Cornely** entschieden. Herr Cornely ist einer der am häufigsten zitierten Autoren weltweit auf dem Gebiet der klinischen Mykologie. Er hat als Internist seit seiner Facharztanerkennung im Jahr 2001 die Qualifikationen für Infektiologie und Internistische Hämatologie und Onkologie erworben und schon damals eine außerordentlich hohe Zahl an wissenschaftlichen Arbeiten mit höchsten Impact-Faktoren verfasst. Schon vor 15 Jahren machte er mit der im New England Journal of Medicine publizierte Posaconazol-Studie zur Prophylaxe von invasiven Pilzinfektionen bei neutropenischen Patienten Furore, die weltweit zum Standard wurde. Die gesamte Laudatio lesen Sie bitte auf www.dmykg.de

Gewinner der Publikationspreise



v.l.n.r.:

Raquel Alonso-Román MSc, Dr. Amelia E. Barber und Sophie Austermeier.

Die Urkunden wurden den Preisträgern durch Prof. Markus Ruhnke, Präsident der DMykG-Stiftung überreicht.

Gewinner der Posterpreise



v.l.n.r.:

Thomas Orasch für das Poster mit dem Titel „**Polymeric particles and pathogenic fungi: a non-uptake delivery**“

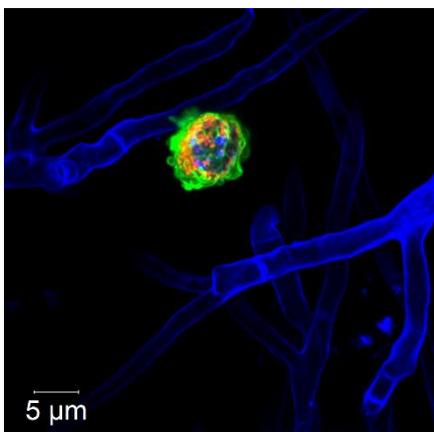
Alexander M. Aldejohann für das Poster mit dem Titel **First two years of data curation by the German national candidemia surveillance network: a new insight in epidemiology and resistance**“

Adela Cmokova (nicht persönlich anwesend) für das Poster mit dem Titel „**Wild rodent serve as diversity hotspots for Arthroderma including species occasionally isolated from clinical material**“

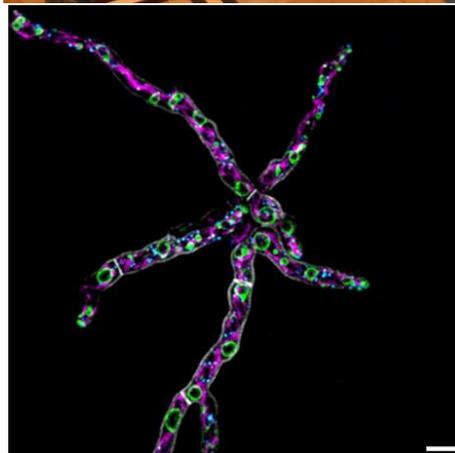
Anna Möslinger erhielt den **Hans-Rieth-Posterpreis** für ihr Poster mit dem Titel „**Genotypic and phenotypic protein kinases in Candida albicans**“

Die Urkunden wurden von Professor Andreas Groll und Professor Reinhard Würzner überreicht.

Gewinner des Fotowettbewerbs



3. Preis – Thomas Orasch
„Catch me if you can“



2. Preis – Luis E. Sastré-Vélasquez
„Like a rainbow in the dark“



1. Preis Harald Berger
„Penicillium krskae“

Frau Prof. Marie von Lilienfeld-Toal, Jena, Schriftführerin der DMykG e.V., gratulierte den Gewinnern und überreichte die Urkunden.

Gewinnerinnen der ausgelosten Reisestipendien

Dr. Silke Uraß, Leipzig-Mölbis
Corissa Visser, Jena

Wir gratulieren allen Preisträgern, Gewinnern und Ausgezeichneten sehr herzlich und bedanken uns für Ihr Engagement, Ihre Beiträge und Ihre Unterstützung der medizinischen Mykologie und der Deutschsprachigen Mykologischen Gesellschaft.

Abstracts der MYK 2022 stehen unter www.dmykg-kongress zur Verfügung.

„MYKOSEN AM MITTWOCH“

FORTSETZUNG der DMykG-Webinar-Reihe am 30. November 2022

Mit der erfolgreichen Webinar-Reihe „Mykosen am Mittwoch“ bleiben wir in der digitalen Welt und laden Sie herzlich ein zum nächsten Webinar am 30. November 2022 von 16.30 bis 18.00 Uhr. Wir bieten Ihnen wieder ein aktuelles Thema mit einem interessanten Programm und konnten dafür namhafte Referenten gewinnen. Jetzt anmelden! Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte nutzen Sie dazu den Registrierungslink in der Einladung. Herzlichen Dank und bis zum **30. November 2022 um 16.30 Uhr bei „MYKOSEN AM MITTWOCH“**.

Aktuelle Infos: <https://mobile.twitter.com/dmykgev> und Instagram [@dmykgev](https://www.instagram.com/dmykgev)



HERZLICHE EINLADUNG ZUM

**DMykG-Webinar „MYKOSEN AM MITTWOCH“
30. November 2022 von 16.30 bis 18.00 Uhr**

Moderation:

Prof. Marie von Lilienfeld-Toal, Jena, Prof. Birgit Willinger, Wien

Update Antifungal Susceptibility and Resistance

Vorträge:

EUCAST – What’s new

Prof. Axel Hamprecht, Oldenburg

Emerging Resistance in Aspergillus

Dr. Amelia Barber, Jena

CME-Zertifizierung durch die Ärztekammer Westfalen-Lippe mit voraussichtlich 2 FB-Punkten Kat. A ist beantragt
Wissenschaftliche Leitung: Professor Dr. med. Andreas H. Groll, Münster

REGISTRIERUNG

Bitte registrieren Sie sich zum Webinar am 30. November 2022 über folgenden Link

https://uni-wuerzburg.zoom.us/webinar/register/WN_PM7Ylgg2RLCyDKZkopzXuw

Nach der Registrierung erhalten Sie eine Bestätigungs-E-Mail mit Informationen über die Teilnahme am Webinar. Die Teilnahme ist kostenlos.

Information zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten: <https://go.uniwue.de/zoom-privacy>

Impressum: <https://go.uniwue.de/jmu-contact>

Erklärung zur Barrierefreiheit: <https://go.uniwue.de/zoom-a11y>

Aktuelle Infos immer über:

<https://mobile.twitter.com/dmykgev> und Instagram [@dmykgev](https://www.instagram.com/dmykgev)

Referenten/Moderatoren



Dr. Amelia Barber

Leibniz-Institut für Naturstoff-Forschung und Infektionsbiologie e.V.
Hans-Knöll-Institut (Leibniz HKI)
Beutenbergstr. 11 a
07745 Jena, Mail: amelia.barber@leibniz-hki.de



Prof. Dr. med. Axel Hamprecht

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Fakultät VI Medizin und Gesundheitswissenschaften
Department für Humanmedizin
Postfach 5634
26046 Oldenburg, Mail: axel.hamprecht@uol.de



Prof. Dr. med. Marie von Lilienfeld-Toal

Klinik für Innere Medizin II (Hämatologie und Internistische Onkologie, Palliativmedizin)
Am Klinikum 1
07747 Jena, Mail: marie.von_lilienfeld-toal@med.uni-jena.de



Professor Dr. med. Birgit Willinger

Medizinische Universität Wien

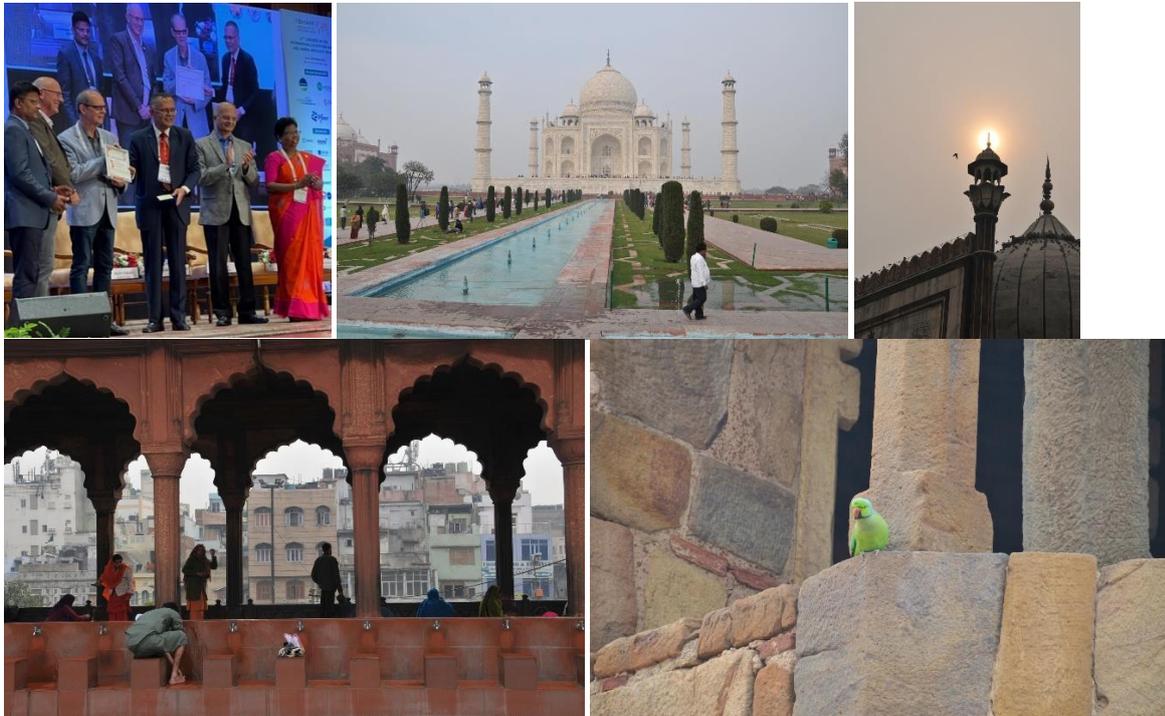
Klinisches Institut für Labormedizin, Abt. Für klin. Mikrobiologie
Währinger Gürtel 18-20
A-1090 Wien, Mail: birgit.willinger@meduniwien.ac.at

ISHAM-News

Zum neuen ISHAM-Präsidenten wurde im Rahmen der Tagung in New Delhi vom 20.-24.9.2022 – **John Perfect** (Duke University, Durham, North Carolina, USA) gewählt.



Impressionen aus Indien – mitgebracht von Prof. Birgit Willinger, Wien.



Weitere Informationen:

WHO - Fungal Priority Pathogen List of Public Health Importance to guide Research, Development and Action

Die WHO hat am 25. Oktober die WHO fungal priority pathogen list (WHO FPPL) publiziert. *Cryptococcus neoformans*, *Candida auris*, *Aspergillus fumigatus* und *Candida albicans* zählen zur „Critical Priority Group“. Alle Details sind unter <https://www.who.int/publications/i/item/9789240060241> abrufbar. Eine Zusammenfassung der Inhalte lesen Sie bitte in dem nachfolgenden Overview.

Overview

The WHO fungal priority pathogens list (WHO FPPL) is the first global effort to systematically prioritize fungal pathogens, considering their unmet research and development (R&D) needs and perceived public health importance. The WHO FPPL aims to focus and drive further research and policy interventions to strengthen the global response to fungal infections and antifungal resistance. The WHO FPPL list is divided into three categories: critical, high and medium priority. The report presents these categories and proposes actions and strategies for policymakers, public health professionals and other stakeholders; targeted at improving the overall response to these priority fungal pathogens including preventing the development of antimicrobial resistance. Three primary areas for action are proposed, focusing on: (1) strengthening laboratory capacity and surveillance; (2) sustainable investments in research, development, and innovation; and (3) public health interventions.

Der nächste Newsletter mit weiteren Informationen aus der DMykG und rund um die medizinische Mykologie folgt Ende November 2022.

Besuchen Sie uns gerne zwischenzeitlich unter www.dmykg.de und auf Instagram [@dmykgev](https://www.instagram.com/dmykgev), Twitter und Facebook. <https://twitter.com/DmykGeV>
<https://www.facebook.com/Deutschsprachige-Mykologischen-Gesellschaft-eV-104174301775113>

Anregungen und Ideen, Fragen und Wünsche sind immer willkommen. Schreiben Sie uns unter presse@dmykg.de

Wir freuen uns darauf, Sie am 30. November 2022 wieder bei „Mykosen am Mittwoch“ begrüßen zu dürfen.

Bis dahin herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und für Ihr Interesse und

viele schöne herbstliche Grüße



Der Vorstand der DMykG e.V. (v.l.n.r.)

Prof. Birgit Willinger (Vorsitzende), Prof. Oliver Kurzai* (stellv. Vorsitzender), Prof. Marie von Lilienfeld-Toal (Schriftführerin)**, Prof. Andreas Groll (Kassenwart)***,

Foto: ZIK Septomics, Jena*

Foto: Medienzentrum der Universität Jena**

Foto: privat***

(inhaltliche Zusammenstellung/Text und Fotos: ghw)

Falls Sie keine E-Mails mit Informationen rund um die Mykologie mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine formlose Mail an presse@dmykg.de

Wir werden Ihre Mailadresse dann so schnell wie möglich aus dem Verteiler der Deutschsprachige Mykologische Gesellschaft e.V. entfernen.

Deutschsprachige Mykologische Gesellschaft e. V. (DMykG)

Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH

Carl-Pulfrich-Str. 1 • 07745 Jena

Telefon +49 3641 31 16-451 • Fax +49 3641 31 16-244

dmykg-geschaefsstelle@conventus.de • www.conventus.de

HRB 208214, Amtsgericht Jena • UST-NR.: 16210702427 • DE 206830553

Geschäftsführung: Dipl.-Ing. oec. Michaela J. Görls • Dipl.-Kfm. Rajko Görls